

PROTOKOLL

Ortsbürgergemeindeversammlung Othmarsingen

vom 13. November 2015, um 20.50 Uhr,
in der Mehrzweckhalle Othmarsingen

Vorsitz: Fritz Wirz, Gemeindeammann
Aktuarin: Nicole Wernli, Gemeindeschreiberin
Stimmzähler: Hugo Geissbühler und Willi Marti

Feststellung der Verhandlungsfähigkeit

Stimmberechtigte laut Stimmregister		189
Anwesend sind	16,4 %	31

Sämtliche Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung können nicht endgültig gefasst werden, da gemäss § 30 des Gemeindegesetzes dazu eine beschliessende Mehrheit von wenigstens einem Fünftel der Stimmberechtigten (38) notwendig ist. Alle Beschlüsse unterstehen somit dem fakultativen Referendum.

Ein Viertel der in der Versammlung anwesenden Stimmberechtigten kann geheime Abstimmung verlangen. Im vorliegenden Fall also 8.

Im Namen des Gemeinderates heisst *Gemeindeammann Fritz Wirz* alle Teilnehmer der heutigen Gemeindeversammlung herzlich willkommen. Besonders begrüsst er die Mitglieder der Forst- und Ortsbürgerkommission sowie der Baubegleitkommission.

Er macht darauf aufmerksam, dass die Unterlagen zur Gemeindeversammlung vom 30. Oktober 2015 bis heute bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden konnten.

Traktandenliste

Die Traktandenliste ist auf der ersten Seite der Broschüre abgedruckt. Sie hat folgenden Inhalt:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2015
2. Budget 2016
3. Verschiedenes

1 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2015

Gemeindeammann Fritz Wirz weist darauf hin, dass das Protokoll über die Verhandlungen der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung auf der Gemeindehomepage oder bei der Gemeindekanzlei Othmarsingen in gedruckter Form bezogen werden konnte.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 10. Juni 2015 wird grossmehrheitlich ohne Gegenstimmen genehmigt.

2 301.2 Budget

Budget 2016

Gemeinderat Niklaus Wirz weist darauf hin, dass man die Zusammenfassung des Budgets der Ortsbürgergemeinde auf den Seiten 7 und 8 der Broschüre findet. Alle Detailunterlagen sind auf der Homepage aufgeschaltet und lagen bei der Finanzverwaltung zur Einsicht auf.

Das geplante operative Ergebnis der Ortsbürgergemeinde weist ein Defizit von rund CHF 52'000.-- aus. Dieser Fehlbetrag ist vor allem auf das Bauvorhaben auf der Parzelle 328 zurückzuführen. Die Gemeinde muss die Hypothek für das ganze Jahr 2016 zahlen, aber die Einnahmen der Vermietung folgen voraussichtlich erst ab der zweiten Jahreshälfte.

Nicht mehr rechtzeitig für das Budget eingetroffen ist die erfreuliche Information, dass die Zinsbelastung im 2016 zulasten der Erfolgsrechnung noch etwas tiefer ausfallen könnte als budgetiert. Man kann also mit weniger Defizit rechnen.

Auch bei der Waldwirtschaft entsteht ein Verlust von rund CHF 33'000.--. Das Defizit ist inzwischen schon üblich. Der Wald ist mittlerweile nichts Rentables, sondern eher eine Aufgabe, welche durch andere Quellen finanziert wird.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Abstimmung

Das Budget 2016 der Ortsbürgergemeinde wird von einer grossen Mehrheit ohne Gegenstimmen genehmigt.

3 403.2 Verhandlungsgeschäfte, Traktanden

Verschiedenes

Peter Humbel, Präsident der Baubegleitkommission Mehrfamilienhäuser Högern, informiert über den aktuellen Stand:

Insgesamt wurden 28 unterschiedliche Arbeitsgattungen ausgeschrieben:

Geologe (für Erdsondenbohrungen), Bauingenieur (Statik) , HLK-Ingenieur (Planung der Heizungsanlage), Elektroplaner, Liftanlage, Baumeisterarbeiten (als grösster Posten), Sanitärarbeiten, Aushub, Erdsondenbohrungen, Elektroinstallationen, Heizungsinstallationen, Aussendämmungen, Unterlagsböden, Gipserarbeiten, Fenster, Sonnenschutz, Flachdacharbeiten, Holzfassaden in den Attikawohnungen, Metallbauarbeiten, Plattenarbeiten, Bodenbeläge, Küchen, Schreinerarbeiten, Malerarbeiten, Tore aus Metall, Fugendichtungen, Waschmaschine/Tumbler sowie Umgebungsarbeiten. Die Umgebungsarbeiten sind die einzigen, welche zurzeit noch offen sind.

In der Regel wurden zu jeder Arbeitsgattung 5 Offerten eingeholt. Entscheidend waren grundsätzlich immer die Preise, die weiteren Kriterien waren die Referenzen, Referenzobjekte usw.

Am 5. November 2015 fand das Aufrichtfest der Handwerker mit ungefähr 50 Gästen statt. Als Dank für die geleistete Arbeit wurde ein kleines Fest in der Tiefgarage mit einer guten Verpflegung organisiert.

Der Erstbezug der Wohnungen ist per 1. Juli 2016 geplant. Das Ziel der Vollausslastung ist Frühling 2017, welches auch im Budget berücksichtigt wurde.

13. November 2015

Der *Präsident der Baubegleitkommission* kann bestätigen, dass man sich Stand heute terminlich und finanziell auf Kurs befindet. Es gibt keine anhaltenden Probleme bei diesen zwei Bauten.

Zurzeit ist man am Festlegen der Mietzinse. Je nach dem wie sich die Situation weiter entwickelt, rechnet man mit einer Objektrendite von ca. 4,5 %. Dazu wird der Gesamtjahresmietzins auf die Anlagekosten umgerechnet. Die Ortsbürgergemeinde wollte immer eine marktkonforme Rendite auf den Eigenmitteln erzielen. Auch da ist man auf Zielkurs, es wird mit einer Eigenkapitalrendite von ca. 4 $\frac{3}{4}$ % gerechnet.

Momentan laufen noch die Ausschreibungen für die Erstvermietung und die Bewirtschaftung der Liegenschaften. Der Auftrag sollte im Januar vergeben werden können. Ab März können die Wohnungen für Besichtigungen gezeigt werden.

Peter Humbel bedankt sich bei allen, die mitgewirkt haben, für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ein zusätzlicher Dank gilt der Nachbarschaft der Baustelle für das Verständnis, welches sie entgegengebracht haben.

Gemeindeammann Fritz Wirz orientiert, dass die nächste Gemeindeversammlung am Mittwoch, 8. Juni 2016, stattfindet.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen für ihren Besuch, bei der Forst- und Ortsbürgerkommission, bei der Baubegleitkommission MFH Högern, bei den Stimmzählern, den Mitarbeitenden der Verwaltung und dem Schulhauswart, der Gemeindeschreiberin Nicole Wernli und seiner Ratskollegin sowie Ratskollegen.

Auch die Ortsbürger erhalten beim Ausgang einen Gutschein für einen Weihnachtsbaum, gespendet von ihrer Ortsbürgergemeinde.

Er wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Schluss der Gemeindeversammlung um 21.05 Uhr.

IM NAMEN DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeindeammann:

Die Gemeindeschreiberin:

Fritz Wirz

Nicole Wernli